

Wer wir sind

Das *Braunschweiger Elternnetzwerk Interkulturell* ist eine Initiative aus Migrantinnen- und Migrantenselbstorganisationen, Eltern mit Migrationshintergrund, Braunschweiger Lehrkräften und Sozialpädagoginnen und -pädagogen.

Das Elternnetzwerk und seine Koordinierungsgruppe formulieren Bedarfe, Wünsche und Anregungen von Eltern mit Migrationshintergrund im Kontext *Bildung und Diversität* und arbeiten mit Bildungsinstitutionen und -akteuren zusammen.

Ziel ist es, die Bildungsteilhabe und -erfolge von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund zu verbessern.

Kontaktdaten

Stadt Braunschweig
Fachbereich Soziales und Gesundheit
Abt. Migrationsfragen und Integration
Büro für Migrationsfragen
Auguststraße 9–11
38100 Braunschweig

Projektkoordination:

Samira Ciyow
Zimmer 105
E-Mail: samira.ciyow@braunschweig.de
Tel.: 0531 470-7360

Annette Schulz
Zimmer 107
E-Mail: annette.schulz@braunschweig.de
Tel.: 0531 470-7351

Samia M'Barki
Zimmer 104
Kordinatorin für Eltern mit Migrations- und Fluchthintergrund
E-Mail: elternnetzwerk@braunschweig.de
Tel.: 0531 470-7368

Informationen im Netz und die Termine der nächsten Sitzungen unter:

www.braunschweig.de/elternnetzwerk

In Zusammenarbeit mit:

amfn.e.v.
Arbeitsgemeinschaft Migrantinnen,
Migranten und Flüchtlinge in Niedersachsen

migranten
eltern
netzwerk

Braunschweig
Löwenstadt



Braunschweiger
Eltern-
netzwerk
Interkulturell

Eine Initiative zur Stärkung von Eltern als wichtigste Bildungspartnerinnen und -partner ihrer Kinder.
Um Bildungsteilhabe und -erfolge von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund zu fördern.

www.braunschweig.de/elternnetzwerk


Büro
für Migrationsfragen

Braunschweiger Eltern- netzwerk Interkulturell

In Braunschweig haben

44 % der 0–6 jährigen,

42 % der 6–12 jährigen und

38 % der 12–16 jährigen Kinder und Jugendlichen einen Migrationshintergrund. Vielfalt in Kita und Schule ist in Braunschweig wie auch bundesweit Alltag.

Zeitgleich schließen Jugendliche mit Migrationshintergrund auch in Braunschweig die Schule signifikant häufiger mit einem Hauptschulabschluss ab. Es erreichen weniger Jugendliche mit Migrationshintergrund die Zulassung zur Hochschule durch das Abitur als Jugendliche ohne Migrationshintergrund.

Das *Braunschweiger Elternnetzwerk Interkulturell* setzt sich, wie viele weitere Akteurinnen und Akteure in Braunschweig, für die Gestaltung von chancengerechter Bildungsteilhabe und -erfolge von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund ein.

Was wir machen

Drei- bis viermal im Jahr trifft sich das Netzwerk im *Haus der Kulturen Braunschweig e.V.* zur Elternnetzwerk-Sitzung. Zu Bildungsthemen werden Referentinnen und Referenten eingeladen. Im Vordergrund steht die Teilhabe der Eltern: durch Diskussion, Austausch, Anregung.

Nach Bedarf werden Workshops und Fortbildungen für Eltern im Rahmen des Elternnetzwerkes angeboten. Die Themen bestimmen die Eltern selbst.

Mehrere mehrsprachige Eltern-Kind-Gruppen wurden initiiert.

Die Arbeit des Elternnetzwerkes und die Ergebnisse der Sitzungen werden von der Koordinierungsgruppe regelmäßig in politischen Gremien, bei Bildungsveranstaltungen und überregionalen Netzwerk-Treffen vorgestellt.

Einmal im Jahr wird die Koordinierungsgruppe von der TU Braunschweig eingeladen. Hier stellen sie das Elternnetzwerk vor und sprechen gemeinsam mit Lehramtsstudierenden über Ziele der interkulturellen Bildungsarbeit, über die Bedarfe von Eltern und Kindern mit Migrationshintergrund und über Ansätze der interkulturellen Öffnung von Bildungsinstitutionen.

Koordinierungs- gruppe

Neun Elternteile mit sieben verschiedenen Herkunftssprachen bilden die Koordinierungsgruppe des Elternnetzwerkes. Sie bereiten die Sitzungen vor, entscheiden über Schwerpunktthemen und sind Ansprechpersonen für Fragen rund um das Elternnetzwerk.

Büro für Migrations- fragen

Hier liegt die Geschäftsführung des Elternnetzwerkes. Gemeinsam mit der Koordinierungsgruppe werden die Sitzungen vorbereitet, die Themen und Bedarfe der Eltern besprochen und Anfragen zur Arbeit des Elternnetzwerkes entgegen genommen.